

Hamburger Eis- und Rollsportverband e.V.

Hamburger Fachkommission Inline - Skaterhockey



HERV- T.Vieten – Steinbeker Strasse 68c - 20537 Hamburg

Inline & Skaterhockey im HERV

An
Die Vereine

Thomas Vieten
Steinbeker Strasse 68c
20537 Hamburg, den 10.03.2014
Telefon: 040 / 550 08 314
Telefax: 040 / 550 08 316
Mobil: 0176 / 481 666 11
E-Mail: vieten@ish-herv.de
E-Mail: thomas@vieten.com
Internet: www.ish-herv.de

Saison 2014 / Landesliga Hamburg / Meisterschafts-, Auf- und Abstiegsregelung

Meisterschafts-, Auf- und Abstiegsregelung Landesliga Hamburg Saison 2014

Die Erstplatzierten (Platz 1) (*) der Landesliga Hamburg 2014 und der Landesliga Niedersachsen 2014 steigen direkt in die Regionalliga Nord 2015 auf. Eine Mannschaft ist in die Regionalliga Nord 2015 nur aufstiegsberechtigt, wenn dort in der Saison 2015 keine andere Mannschaft des gleichen Vereines mitspielt. Wenn eine aufstiegsberechtigte Mannschaft auf den Aufstieg in die Regionalliga Nord 2015 verzichtet, geht die Aufstiegsberechtigung an die beste dahinter platzierte Mannschaft (*) dieser Landesliga über; diese Regelung gilt aber ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollte dabei kein Aufsteiger feststehen (z. B. Aufstiegsverzicht), wird der freie Aufstiegsplatz der jeweils bestplatzierten, nicht aufgestiegenen Mannschaft (*) der anderen Landesliga angeboten; diese Regelung gilt ebenfalls ausdrücklich nur bis Platz 3 (*). Sollten sich dabei von der Landesliga Hamburg und von der Landesliga Niedersachsen keine Mannschaft zum Aufstieg bereit erklären, so verbleibt der Absteiger aus der Regionalliga Nord 2014 in dieser Liga.

Grundsätzliche Anmerkungen bzw. Erläuterungen:

- 1) Die Abkürzung "(*)" bedeutet "nach Abschluss aller Spiele der Vorrunde der Saison 2014 (Spiele gemäß offiziellem Spielplan)".
- 2) Zur Ermittlung der Abschlusstabelle finden grundsätzlich die Bestimmungen von § 37.1 Wettkampfordnung (WKO) Anwendung, d.h. bei Punktgleichheit direkter Vergleich.
- 3) Vereine, deren Mannschaften nicht an einem organisierten Spielbetrieb ihres DRIV-Landesverbandes teilnehmen (z.B. keine ausreichende Anzahl von Mannschaften oder kein organisierter Spielbetrieb), können am Spielbetrieb eines anderen DRIV-Landesverbandes teilnehmen. Voraussetzung dafür ist die Zustimmung beider betroffenen DRIV-Landesverbände und der ISHD. Sollte ein Verein in einer Nachwuchsaltersklasse in der höchsten Liga eines anderen Landesverbandes teilnehmen, ist eine Qualifikation zu den Play-Offs und Teilnahme an den Play-Offs nicht möglich.
- 4) Sofern von der ISHD nicht ausdrücklich anders festgelegt ist, legt jeder DRIV-Landesverband in den Nachwuchsaltersklassen selbständig die Modalitäten zur Ermittlung des jeweiligen Landesmeisters fest; dies gilt auch, wenn ein DRIV-Landesverband in einer Altersklasse keinen eigenen Meisterschaftsspielbetrieb anbietet. Jeder DRIV-Landesverband kann nur

Hamburger Eis- und Rollsportverband e.V.

Hamburger Fachkommission Inline - Skaterhockey

Mannschaften aus seinem eigenen Landesverband bei der Ermittlung der eigenen Landesmeisterschaft berücksichtigen und zur Endrunde zur Deutschen Meisterschaft melden. Die entsprechenden Modalitäten muss jeder DRIV-Landesverband bis spätestens zum 30.06. e.j.J. der ISHD-Geschäftsstelle schriftlich mitteilen. Wenn eine Nachwuchsmannschaft am Meisterschaftsspielbetrieb eines anderen DRIV-Landesverbandes teilnimmt, wird das sportliche Abschneiden im Meisterschaftsspielbetrieb des anderen DRIV-Landesverbandes nicht automatisch bei der Ermittlung der eigenen Landesmeisterschaft berücksichtigt.

5) Alle Mannschaften, die sich am Ende der Saison 2014 für einen Aufstieg qualifiziert haben, müssen bis spätestens zum 31.10.2014 der ISHD rechtsverbindlich bestätigen, ob sie den Aufstieg wahrnehmen oder darauf verzichten werden.

Mit freundlichen Grüßen

Thomas Vieten
Für den Vorstand Hamburg Inline&Skaterhockey